



## Evaluation Schulärztliche Dienste

### 1. Einleitung

Seit fünf Jahren findet die 3. Schulärztliche Reihenuntersuchung in der 8. Klasse statt. Neben den körperlichen Untersuchungen liegt der Schwerpunkt auf einem individuellen Beratungsgespräch zwischen Schulärztin/Schularzt und den Schülerinnen und Schüler (SuS). Die Möglichkeit eines persönlichen Gesprächs fokussiert dabei auf Themen im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung (Wohlbefinden, Suchtverhalten, Sexualität, Bewegung/ Sport).

Damit bei der Schulärztlichen Untersuchung die zur Verfügung stehende Zeit optimal genützt wird, füllen die SuS in einer Vorbereitungslektion einen Fragebogen zu Gesundheitsthemen aus, dessen Antwortblatt sie zur Schulärztlichen Untersuchung mitnehmen.

### 2. Schulärztliche Vorbereitungslektion (SU-VL)

Als Vorbereitung der schulärztlichen Reihenuntersuchung wird in jeder Schulklasse eine schulärztliche Vorbereitungslektion (SU-VL) durchgeführt. Präventionsfachpersonen der Kinder- und Jugendgesundheit führen diese SU-VL-Lektion (45 Minuten) durch.

Ziel des Besuchs ist es, die SuS zu sensibilisieren, die Schulärztin/den Schularzt bei Fragen oder Problemen ins Vertrauen zu ziehen, indem vor allem auf die Schweigepflicht der Schulärztin / des Schularztes hingewiesen wird. Ausserdem wird die Gesundheitskompetenzen gefördert sowie das Hilfsangebot im Kanton Zug vorgestellt.

#### Fragebogen

In dieser Vorbereitungslektion füllen die Schülerinnen und Schüler (SuS) einen dafür eigens entwickelten Fragebogen zu folgenden Gesundheitsthemen aus: Allgemeine Zufriedenheit, psychisches Wohlbefindens und Aussehens, Substanzkonsum (Zigaretten, Shisha, Cannabis, Alkohol und andere Drogen), Mobbing und Gewalt (inkl. Sexuelle Gewalt), Sport, Ernährung, Freizeit, Gesundheitsschutz sowie Pubertät und Sexualität.

#### Auswertungsblatt

Das Auswertungsblatt des Fragebogens dient der Schulärztin / dem Schularzt einerseits als Grundlage und Leitfaden für das individuelle Gespräch. Es erlaubt einen schnellen Überblick über potentielle Problemfelder, wodurch das Erkennen von Problemen und direkte Ansprechen erleichtert wird<sup>1</sup>. Andererseits dient das Auswertungsblatt auch als Gedankenstütze sowohl für die SuS, wie auch für die Ärztin/den Arzt.

#### Vorteile der SU-VL

Durch die Einführung des Fragebogens mit Auswertungsbogen wird einerseits die für das Patienten-Arzt-Gespräch zur Verfügung stehende Zeit optimal genützt. Andererseits wird auch die Übernahme von Selbstverantwortung der SuS gestärkt und somit zur Förderung der Gesundheitskompetenzen beigetragen. Des Weiteren wird durch die Vorbereitungslektion, auf diverse Hilfsangebote in der Schule und im Kanton hingewiesen. Somit wird die Gesundheitskompetenzen, sich im Gesundheits-/Hilfssystem zurecht zu finden, gefördert. Schliesslich wird auch dem ausdrücklichen Hinweis während der SU-VL, vor allem auf die Schweigepflicht der Ärztinnen/Ärzte sowie die Anonymität des Fragebogens, grosser Stellenwert beigemessen.

---

<sup>1</sup> Merkblatt Durchführung der 3. schulärztlichen Reihenuntersuchung im 2. Oberstufenjahr (ab Schuljahr 2015/16, Version vom 03.11.2015)

### **3. Auswertung der Fragebögen**

Die von den SuS anonym ausgefüllten Fragebögen werden von der Abteilung Kinder- und Jugendgesundheit erfasst und ausgewertet. Nach vollständig durchgeführten SU-VL erfolgt eine Analyse pro Gemeinde des Gesundheitsverhaltens und Befindens aller 2. Oberstufenklassen. Dabei werden aktuelle Daten des Jahrganges mit jenen des Vorjahres sowie kantonalen Durchschnittswerten verglichen und den Schulen zurückgemeldet. Die Berichte gehen zuhänden der Schule (Schulleitung, Schulsozialarbeitende, Lehrpersonen des betroffenen Jahrganges). Sie enthalten Beschreibungen der ausgewerteten Bereiche sowie Empfehlungen mit Hinweisen auf Unterrichtsmaterialien.

### **4. Evaluation Schulärztliche Dienste**

Im Auftrag der Abteilung Kinder- und Jugendgesundheit wurde das Forschungsprojekt zur Evaluation der Vorbereitungslektion schulärztlicher Reihenuntersuchungen (SU-VL) an eine externe Forschungsstelle vergeben.

Das Ziel ist die Evaluation der SU-VL zur Weiterentwicklung der bestehenden Reihenuntersuchungen im 2. Oberstufenschuljahr. Die Ergebnisse der Evaluation sollen als Grundlage zur Beurteilung der Qualität der SU-VL, des verwendeten Fragebogens und der Untersuchungssituation (Patienten-Arzt-Gespräch) dienen. In Kapitel 1.3. dargestellte Verbesserungen der Systemänderungen sollen hinsichtlich der 3. Reihenuntersuchung systematisch evaluiert werden. Dabei werden definierte Fragestellungen (Kapitel 2.1.) bearbeitet. Darauf aufbauend soll eine Rückmeldung an im Prozess der Reihenuntersuchung involvierte Akteure (Gesundheitsdirektion, Schulärztinnen/Schulärzte, Schulen) erfolgen können.

#### **1.1. Fragestellung**

Der Prozess der 3. Reihenuntersuchung umfasst neben den SU-VL die ärztliche Untersuchungssituation selbst. Primär interessiert die Interaktion zwischen den SuS und Schulärztinnen/Schulärzten respektive die Patienten-Arzt-Beziehung.

Die Evaluation soll Aufschluss über den Einfluss der SU-VL auf diese Interaktion während der schulärztlichen Untersuchungssituation sowie Hinweise zur Weiterentwicklung und Optimierung des Prozesses geben. Dabei sollen primär das Erleben der SuS während des Arztbesuchs und der Einfluss der SU-VL und des Fragebogens untersucht werden. Diese Ergebnisse sollen mit der Perspektive der Ärzte und der Lehrpersonen verglichen werden.

#### **4.1. Projektdauer**

Die Projektdauer umfasst die Untersuchung eines Jahrganges der 2. Oberstufen im Kanton Zug. In Abhängigkeit des Projektbeginns betrifft dies das Schuljahr mit dem Beginn des 17. August 2020. Erste Untersuchungen werden nach den Herbstferien Anfang Oktober 2020 bis Juni 2021 erwartet.